

Die 10 wichtigsten **Mythen** **generativer KI** entlarvt

Trennen Sie Fakten von Fiktion, um die KI-Innovation in Ihrem Unternehmen zu beschleunigen.

Falsche Vorstellungen über KI und generative KI (GenAI) können dazu führen, dass Ihr Unternehmen Chancen verpasst. Erfahren Sie, wie Sie GenAI noch heute proaktiv und effizient nutzen können.

1

VON 10



MYTHOS

GenAI ist nur für
Technologieunternehmen
geeignet.



FAKT

GenAI ist ein transformatives Tool, das jeder Art von Branche zugute kommt, da die Anwendungsfälle – wie Inhaltserstellung, Codeentwicklung und digitale Zwillinge – horizontal über alle Arten von Unternehmen hinweg angewendet werden können. KI-Tools und -Anwendungen lassen sich an spezifische Anforderungen und Datensätze anpassen und sind damit eine wirklich universelle Technologie für Unternehmen jeder Größe.



2

OF 10



MYTHOS

Der Erfolg von GenAI-Initiativen hängt von der Qualität großer KI-Sprachmodelle ab.



FAKT

LLMs sind zwar zweifellos grundlegende Technologien, doch der tatsächliche Erfolg von GenAI-Initiativen hängt von den Daten ab. Hochwertige Daten sorgen dafür, dass KI wertvolle Erkenntnisse und präzise Ergebnisse generieren kann, sodass Datenmanagement und -Vorbereitung kritische Komponenten jeder KI-Strategie sind. Sie können mit synthetischen Daten beginnen und dann Ihre Daten hinzufügen, um die Ausgaben im Laufe der Zeit zu verbessern.



3

OF 10



MYTHOS

Größere Sprachmodelle sind immer besser.



FAKT

Größere Modelle können ressourcenintensiv sein und sind nicht immer unbedingt erforderlich. Maßgeschneiderte, kleinere Modelle können effiziente und kostengünstige Lösungen bieten, insbesondere wenn sie für bestimmte Aufgaben optimiert und mit Ihren eigenen Datensätzen ergänzt werden. Finden Sie das richtige Gleichgewicht zwischen Modellgröße, Genauigkeit und Ressourcenanforderungen.



4

OF 10



MYTHOS

Für erfolgreiche GenAI-Initiativen sind DatenwissenschaftlerInnen erforderlich.



FAKT

Tools wie Retrieval-Augmented Generation (RAG) haben den Zugang zu GenAI vereinfacht, sodass Teams auch ohne fundiertes Fachwissen erfolgreich sein können. Diese Tools vereinfachen die Integration hochwertiger Daten in GenAI und machen sie für eine breitere Palette von Fachleuten zugänglich.



5

OF 10



MYTHOS

Sie müssen Ihre eigenen Modelle von Grund auf neu erstellen.



FAKT

Für die meisten Unternehmen ist die Erstellung von Modellen von Grund auf nicht erforderlich und wahrscheinlich auch nicht empfehlenswert. Dank der Vielzahl an vorab trainierten Modellen und Modellmarktplätzen können Sie schnell Modelle finden und an Ihre spezifischen Anforderungen anpassen. Dies beschleunigt Ihre KI-Einführung, senkt die Kosten und ermöglicht es Ihnen, sich auf die Geschäftsergebnisse zu konzentrieren.



6

OF 10



MYTHOS

GenAI wird am besten in der Public Cloud gehostet.



FAKT

Konzentrieren Sie sich auf die Bereitstellung von KI für Daten, unabhängig davon, wo diese gespeichert sind, um eine optimale Feinabstimmung und Inferenz mit hochwertigen Dateneingaben sicherzustellen. Das Hosting von GenAI vor Ort, in einer hybriden Umgebung oder die Ausführung von Inferenzprozessen am Edge kann für mehr Kontrolle, höhere Leistung und geringere Kosten sorgen und gleichzeitig den Datenschutz gewährleisten und die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen sicherstellen.

7

OF 10



MYTHOS

Die Implementierung von GenAI ist kostspielig.



FAKT

Es ist wichtig, die Gesamtbetriebskosten und den erwarteten ROI zu verstehen, um Ihre GenAI-Ziele zu erreichen. In Wirklichkeit erfordert die IT nicht immer massive Infrastruktur- oder Personalinvestitionen. Unternehmen können ihre IT an spezifische Anwendungsfälle anpassen, von kleineren Modellen, die auf PCs laufen, bis hin zu komplexeren Lösungen auf größeren Infrastrukturen. Eine wohlüberlegte Dimensionierung kann GenAI zugänglich und kosteneffizienter machen und gleichzeitig für Nachhaltigkeit sorgen.

8

OF 10



MYTHOS

GenAI versteht den Kontext genau wie Menschen.



FAKT

GenAI kann zwar Informationen effizient verarbeiten und generieren, verfügt jedoch nicht über die emotionale Intelligenz und das tiefe Kontextverständnis, die dem Menschen eigen sind. Selbst bei agentenbasierter KI ist menschliche Aufsicht entscheidend, um die von der KI erzeugten Inhalte zu kontrollieren und zu präzisieren und sicherzustellen, dass sie mit den nuancierten menschlichen Perspektiven übereinstimmen.

9

OF 10



MYTHOS

Bei GenAI-Sicherheit geht es nur um Datenschutz.



FAKT

Sicherheit für GenAI umfasst mehr als nur Datenschutz. Unternehmen müssen eine Strategie entwickeln, um die KI-Modelle selbst vor Angriffen zu schützen, die Einhaltung von Vorschriften sicherzustellen und die Kontrolle über ihre Ein- und Ausgaben zu behalten.



10

OF 10



MYTHOS

IT-Teams sind dafür verantwortlich, GenAI erfolgreich zu gestalten.



FAKT

Der Erfolg von GenAI erfordert eine Zusammenarbeit zwischen Führungskräften und einer Vielzahl von Fachleuten, um Initiativen mit strategischen Zielen in Einklang zu bringen. Die IT ist zwar eindeutig ein wichtiger Faktor, jedoch müssen IT-Teams mit verschiedenen StakeholderInnen und EndnutzerInnen zusammenarbeiten, um die gewünschten Ergebnisse zu definieren, Anwendungsfälle abzustimmen, die Akzeptanz zu fördern und den ROI zu messen.



Bleiben Sie wettbewerbsfähig und nutzen Sie GenAI

Mit dem Wissen, das Sie aus diesen widerlegten Mythen gewonnen haben, sind Sie besser darauf vorbereitet, Ihrem Unternehmen dabei zu helfen, das volle Potenzial von Unternehmens-KI auszuschöpfen.

Entdecken Sie die Ressourcen von Dell Technologies oder wenden Sie sich an unser Team, um zu erfahren, wie Sie die Dell AI Factory with NVIDIA® nutzen können, um den nächsten Schritt auf Ihrem Weg zur KI zu gehen.

[Besuchen Sie Dell.com/NVIDIA-AI,](https://Dell.com/NVIDIA-AI)
[um loszulegen.](#)

